

Neubau für 12 Jugendliche

Stiftung plant Wohngruppe für minderjährige Flüchtlinge auf HNA-Gelände

17.08.16 - 09:12



Bauarbeiten haben diese Woche begonnen: Derzeit wird auf dem Grundstück an der Frankfurter Straße die Baugrube ausgehoben, im Bild ein Bagger der Kasseler Firma Transkal. Im Hintergrund sieht man das Verlagshaus der HNA. Foto: Rudolph

Kassel. Neben dem Verlagshaus der HNA an der Frankfurter Straße sind die Bagger angerückt: Dort entsteht auf einem bisher ungenutzten Grundstück ein zweigeschossiger Neubau.

In dem Haus will die Roland-Berger-Stiftung eine Wohngruppe für jugendliche Flüchtlinge einrichten, die ohne ihre Familie nach Deutschland gekommen sind. Im Dezember sollen die Jugendlichen - ausschließlich Jungen - bereits einziehen.

24 Stunden-Betreuung

Zwölf Plätze für minderjährige Flüchtlinge werden in der Wohngruppe entstehen, erläutert Dr. Tobias Raffel, Vorstand der Stiftung. Im Erdgeschoss des Hauses sind Gemeinschaftsräume, Küche und die Büros der Mitarbeiter vorgesehen. Die Jugendlichen werden rund um die Uhr von Sozialpädagogen betreut. Im Obergeschoss werden zwölf Einzelzimmer (je 15 Quadratmeter groß) sowie gemeinsame Wasch- und Sanitärräume eingerichtet.